

Was	Wann	Wie	Womit	Wer	
	Händehygiene	bei Kontakt mit Patienten bei sichtbarer Verschmutzung oder vermuteter Kontamination vor und nach Bewohnerkontakt vor Verlassen des Zimmers nach Toilettenbesuch	Generell Handschuhe tragen. Hände gründlich waschen (möglichst 60 Sek.) und anschließend gründlich trocknen. Entnahme des Konzentrats, min. 3ml Konzentrat 30 Sek. lang in die trockenen Hände einreiben. Die Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden.	Sensiva Waschlotion gebrauchsfertig konzentriert - 60 Sek. EWZ Desderman pure gebrauchsfertig min. 3 ml - 30 Sek. EWZ	
	Schutzkleidung	bei Betreten des Zimmers anlegen und vor/bei Verlassen des Zimmers ablegen	Einweg-Schutzkleidung im Bewohnerzimmer in den Müllbehälter entsorgen	alle Mitarbeiter / Arzt / Besucher	
	Mundschutz	vor Verlassen des Zimmers ablegen bzw. entsorgen	im Bewohnerzimmer in den Müllbehälter entsorgen	alle Mitarbeiter / Arzt / Besucher	
	Einmalhandschuhe	bei Betreten des Zimmers anlegen und jeweils neue Einmalhandschuhe zur Behandlungspflege	Im Bewohnerzimmer in den Müllbeutel entsorgen.	alle Mitarbeiter / Arzt / Besucher	
	Bewohnerwäsche, Bettwäsche	täglich bei Verschmutzung und auf Anweisung	Im Bewohnerzimmer in den Wäschessammler entsorgen und im geschlossenen Wäschetasche zur Wäscherei transportieren.	gelistetes, desinfizierendes Waschverfahren	Pflegepersonal
	Waschschüssel Waschbecken	1 x täglich nach Verunreinigung mit infektiös. Material	Desinfizierend reinigen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser	Pflegepersonal
	Bett / Zubehör Bettgestell Nachtschrank	1 x täglich nach Verunreinigung mit infektiös. Material	Desinfizierend reinigen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser	Pflegepersonal
	Gerätschaften: Rollstuhl, Gehhilfen Inf.ständer, Toil.stuhl	1 x täglich nach Verunreinigung mit infektiös. Material	Desinfizierend abwischen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser	Pflegepersonal
	Abfallbehälter	1 x täglich	Abfallbehälter leeren. Desinfizierend abwischen. Neue Abfalltüte einlegen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser	Externe / Pflegepersonal
	Instrumente: Scheren, Pinzetten	nach Benutzung	Desinfizierend reinigen und in Instrumentenwanne einlegen, nach der EWZ 5-10 Sek. abspülen (ggfs. sterilisieren) und anschließend trocken und staubgeschützt lagern.	Gigasept Instru AF 1,5% - 1 Std. EWZ z.B. 15 ml auf 985 ml Wasser	Pflegepersonal
	Medizin. Geräte: RR-Gerät, Stethoskop	nach Benutzung	Desinfizierend reinigen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser	Pflegepersonal

Freigabe, Datum: _____

Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

CLOSTRIDIUM DIFFICILE

Hygienemaßnahmen

Was	Wann	Wie	Womit	Wer
	Sanitärbereich: Dusche, Haltegriffe Toilettenbrille, -deckel, Toilettenbürstengriff	mehrmais täglich nach Verunreinigung mit infektiösem Material	Desinfizierend abwischen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser
	Flächen, Inventar Arbeitsflächen Fußboden	1 x täglich nach Verunreinigung mit infektiös. Material	Desinfizierend abwischen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser
	Kontaktflächen: Wandspenderhebel,Handläufe,Türgriffe,Schalter	mehrmais täglich nach Verunreinigung mit infektiös. Material	Desinfizierend abwischen.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser
	Geschirr, Besteck	sofort nach Benutzung	Im geschlossenen und entsprechend gekennzeichneten Behältnis zur Spülküche transportieren und mit Einmalhandschuhen in die Spülmaschine eisortieren. Einlegeverfahren	einem desinfizierenden Spülverfahren zuführen
	Reinigungstextilien	sofort nach Gebrauch	Im geschlossenen und entsprechend gekennzeichneten Behältnis zur Wäscherei transportieren.	gelistetes, desinfizierendes Waschverfahren
	meldepflichtige Krankheiten (IfSG)	im Verdachtsfall (GAmt informieren) nach Rücksprache und auf Anordnung des GA	Gründlich desinfizierend reinigen. Scheuer-Wischdesinfektion nach IfSG.	Perform 1% - 2 Std. EWZ 40 gr. (1 Beutel) auf 4 Ltr. Wasser



HINWEISE

<u>Einzelzimmer:</u>	Bewohner sind möglichst in Einzelzimmer unterzubringen.
<u>Händewaschen:</u>	Bei sichtbarer oder vermuteter Kontamination der Hände oder der Haut wird - abweichend vom üblichen Procedere - eine intensive Reinigung / Waschung der Hände / Haut empfohlen.
<u>Schmuckstücke, Armbanduhren:</u>	Dürfen beim Arbeiten nicht getragen werden (gilt auch für ähnliche Gegenstände, wenn sie zu einer Gefährdung von Personal oder Bewohner / Patient führen können)
<u>Schutzhandschuhe:</u>	Dünnwandige und flüssigkeitsdichte Handschuhe sind zu tragen, wenn die Hände mit Ausscheidungen oder infektiösem Material in Berührung kommen können (dies gilt auch für nicht direkt sichtbare Verschmutzungen dieser Art).
<u>Schutzkleidung:</u>	Ist täglich und bei sichtbarer Kontamination sofort zu wechseln.
<u>Medizin. Geräte, Pflegehilfsmittel,</u>	Sind im Zimmer zu belassen.
<u>Putzutensilien:</u>	
<u>Desinfektions- mittellösung:</u>	Sind mit kaltem Wasser anzusetzen und täglich zu erneuern.
<u>Einlegeverfahren:</u>	Bei grober Verschmutzung / Kontamination mit Stuhl / Erbrochenem ist eine Aufbereitung im Einlegeverfahren (in einem zu verschließenden Behältnis) möglich.
<u>Medizinprodukte MPG)</u>	Die Aufbereitung der Medizinprodukte orientiert sich an der Einstufung gem. den Empfehlungen des RKI und des BfArM (siehe hierzu auch die Aufstellung nach §4 MPG).

Freigabe, Datum: _____

Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit hinsichtlich des Desinfektionsplans sowie der eingeleiteten Maßnahmen liegt beim Anwender !

fertige Lösung	0,50 %	1 %	1,5%
1 L	5 ml / 995 ml	10 ml / 990 ml	15 ml / 985 ml
5 L	25 ml / 4.975 ml	50 ml / 4.950 ml	75 ml / 4.925 ml